

>> Rechnungslegung

EINZELFRAGEN ZUR KONZERNRECHNUNGLEGUNG NACH HGB

>> ZIEL

Die Konzernrechnungslegung stellt für Aufsteller, Prüfer und Berater besondere Herausforderungen. Diese umfassen Fragen der erstmaligen Konzernabschlussstellung, über Fragen der Kapitalkonsolidierung (bilanzielle Behandlung von Unterschiedsbeträgen, konzerninterne Umstrukturierungen, sukzessive Zusammenschlüsse, Anteilsaufstockungen sowie End- und Übergangskonsolidierung) bis hin zur Gestaltung von Publizitätspflichten und des Konzernanhangs. Hinzu kommen die weiteren Konsolidierungsmaßnahmen einschließlich latenter Steuern sowie Gestaltungsüberlegungen. Mit DRS 28 und DRÄS 11 liegen zudem neue DRSC Standards vor.

Die erfahrenen Referenten stellen die aktuellen Anforderungen an den handelsrechtlichen Konzernabschluss anhand zahlreicher Beispiele dar und gehen auf ausgewählte Praxisfragen ein. Dabei werden auch die Auswirkungen neuer Regelungen und Entwürfe sowie aktuelle Anforderungen aufgrund der Corona-Pandemie für die konsolidierte Rechnungslegung dargestellt

>> INHALT

Aktuelle Entwicklungen

- §§ 291, 292 HGB idF ARUG II
- DRS 28 und DRÄS 11
- Do's und Don't bei § 264 Abs. 3 HGB

Konzernentstehung und erstmalige Konzernabschlussstellung

- Konzernentstehung und Beginn der Konzernrechnungslegungspflicht
- Unterjährige Konzernentstehung und -beendigung
- Erstmalige Aufstellung eines Konzernabschlusses

Gestaltung von Publizitätspflichten

- Befreiung durch Offenlegung eines Konzernabschlusses (Nutzung § 264 Abs. 3, § 264b HGB)
- Befreiung von der Konzernpublizität (Teilkonzerne, HGB/PublG)
- Praxisbeispiele für Umstrukturierungen

Konzerninterne Umwandlungen

- Umwandlungsformen nach UmwG
- Grundlagen der handelsrechtlichen Übernahmebilanzierung
- Auf- und Seitwärtsverschmelzung von Tochterunternehmen
- Ausgliederung und Abspaltung vom Mutterunternehmen

Anschaffungskosten von Anteilen im Konzernabschluss

- Bestimmung von Konzernanschaffungskosten
- Variable Kaufpreisbestandteile, Wertsicherungsklauseln, Earn-out-Klauseln
- Strukturmaßnahmen

Einzelfragen zur Kapitalkonsolidierung

- Außerplanmäßige Abschreibung des Geschäfts- oder Firmenwerts (Technische) Passivische Unterschiedsbeträge
- Sukzessiver Unternehmenszusammenschluss
- Aufstockung einer Mehrheitsbeteiligung / IDW RS HFA 7

Konzernanhang

- Pflichtangaben §§ 313, 314 HGB; Konzernspezifische Angaben
- Angaben zum Konzernabschlussprüferhonorar; Marktüblichkeit
- Nachtragsbericht in Zeiten von Corona

Endkonsolidierung

- Anlässe und theoretische Grundlagen;
- Ermittlung des Endkonsolidierungserfolgs; Endkonsolidierungszeitpunkt; Sonderfragen

Konzernlagebericht => Prof. Zwirner (30 Min)

- DRS 20; Auswirkungen von Corona; Nachhaltigkeit: Prognoseberichterstattung; „Roter Faden“

TERMIN

07. Oktober 2021 in Frankfurt a.M.

DAUER

09:30 Uhr - 17:30 Uhr

REFERENT(EN)

WP StB Dr. Julia **Busch**
WP StB Michael **Deubert**
WP StB Prof. Dr. Peter **Oser**
WP StB Prof. Dr. Christian **Zwirner**

ZIELGRUPPE

WP StB vBP Mitarbeiter
Unternehmensvertreter

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Mélia Frankfurt City
Senckenberganlage 13
60325 Frankfurt a.M.
Telefon: 030 22385412

KONTAKT

Gabriele Koschnick
koschnick@idw-akademie.de
Telefon: 0211 4561 176

SEMINARGEBÜHR

EUR 580,00 + 19 % MwSt = EUR 690,20
einschl. Unterlagen, Pausengetränke und Mittagessen
(EUR 10,00 Rabatt bei Online-Anmeldungen)

Auszug aus den Teilnahmebedingungen und Datenschutzbestimmungen*

- Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Über die Berücksichtigung der Anmeldung entscheidet die Reihenfolge des Eingangs.
- Sie erhalten eine Bestätigung, mit der die Anmeldung verbindlich wird. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
- Eine kostenfreie Stornierung ist möglich bis zum 22.09..2021 und muss schriftlich erfolgen.
- Stornierung 13 bis 7 Tage vor Seminarbeginn: EUR 75,00
- Stornierung ab dem 6. Tag vor Seminarbeginn: 30% der Netto-Teilnahmegebühr= EUR 174,00 (Online-Anmeldungen EUR 171,00)
- Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers durch eine Ersatzperson ist möglich. Bei Nichterscheinen zur Veranstaltung ohne schriftlichen Rücktritt bis zum Vorabend des Seminars ist die gesamte Teilnahmegebühr zu zahlen.

Die IDW Akademie behält sich Änderungen der Seminare vor, insbesondere bei Ausfall von Referenten. Wir bitten insoweit um Verständnis.

* Die vollständigen Teilnahmebedingungen finden sie unter www.idw-akademie/teilnahmebedingungen.

ANMELDUNG

EINZELFRAGEN ZUR KONZERNRECHNUNGSLE- GUNG NACH HGB

07. Oktober 2021, Frankfurt a.M., 09:30 Uhr - 17:30 Uhr

Die Seminargebühr beträgt EUR 580,00 + 19 % MwSt = EUR 690,20

SCHNELLER GEHT'S
ONLINE* UNTER:
www.idw-akademie.de

**10 Euro Rabatt bei Online-
Anmeldung für die Seminare
der IDW Akademie.*

TEILNEHMER	RECHNUNGSEMPFÄNGER (falls abweichend)
Name, Vorname	Praxis/Gesellschaft
Berufsbezeichnung	Praxis/Gesellschaft
Straße	Straße
Ort	Ort
E-Mail	
Mitgliedsnummer IDW/DBV	

Mit den im Internet veröffentlichten Teilnahmebedingungen und Datenschutzbestimmungen bin ich einverstanden. Ich bin zudem über meine Widerrufsrechte aufgeklärt worden. www.idw-akademie/teilnahmebedingungen

Datum

Stempel/Unterschrift

WICHTIGER HINWEIS

Aufgrund des nicht vorhersehbaren Verlaufs der COVID-Pandemie und den daraus resultierenden Inzidenzwerten, haben die Teilnehmer und Referenten unserer Präsenzkurse im 2. Halbjahr 2021 zur Sicherheit aller einen maximal 48 Stunden alten bestätigten negativen Corona-Test vorzuweisen. Die Testpflicht entfällt für Geimpfte und Genesene mit Nachweis.

Hinsichtlich der Maskenpflicht (FFP2 oder medizinische Maske) bitten wir darum, dass Sie Ihre Maske in geschlossenen Räumen tragen. Ausnahme ist Ihr Sitzplatz im Seminarraum - dort ist das Tragen der Maske freiwillig.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!